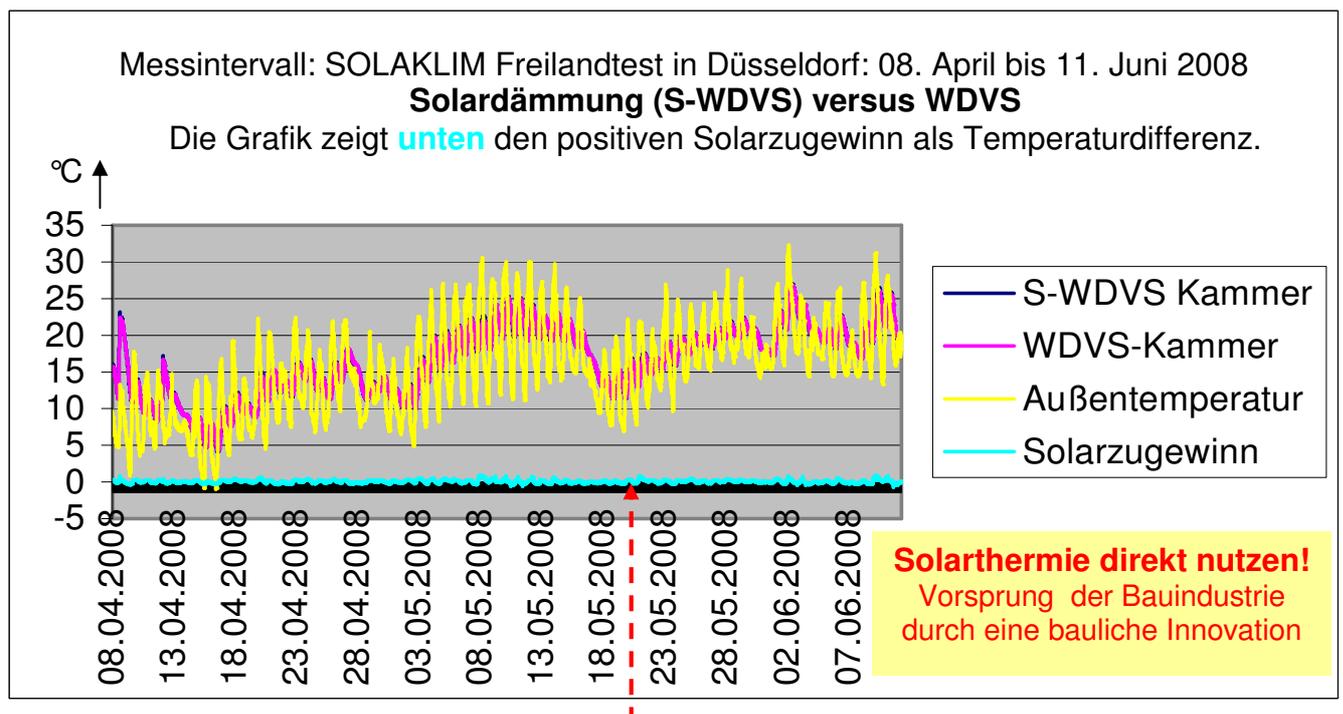


Die Fassade wird zum Solarwärmekollektor

Niedrigenergiekonzept: Solarenergie mit der Fassadendämmung nutzen

Messanordnung für den solarthermischen Vergleichstest:

Zwei unterschiedlich gedämmte Hohlblocksteine werden im Freiland aufgestellt. Die Temperaturschwankung der Innenkammern wird im Langzeittest vergleichend bewertet. Die Messauswertung (Grafik unten: "S-WDVS versus WDVS") belegt, dass die Solardämmung ein Gebäude gleich gut dämmt und zusätzlich solar unterstützend erwärmen kann! Die leicht erhöhte solare Temperierung der Fassadenwände reicht aus, um die Innenräume ganzjährig entweder z.T. solar gestützt zu klimatisieren oder solar unterstützend zu heizen.



Der mit der Solardämmung generierte **positive** Solarwärmegewinn reduziert im Winter die Heizkosten. Bei sommerlicher Hitze wird die raumseitige Baufeuchteverdunstung solar erhöht. Die zusätzlich entstehende Verdunstungskälte hält die Innenräume fühlbar kühler!